

SIAG Opportunities Fund

AIF nach liechtensteinischem Recht
in der Rechtsform der Treuhänderschaft



Jahresbericht
per 31.12.2023

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Verwaltung und Organe	3
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensrechnung	5
Ausserbilanzgeschäfte	5
Erfolgsrechnung	6
Verwendung des Erfolgs	7
Kennzahlen	8
Veränderung des Nettofondsvermögens	9
Anzahl Anteile im Umlauf	9
Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe	10
Ergänzende Angaben	11

Verwaltung und Organe

Verwaltungsgesellschaft / Vertriebsstelle / Zahlstelle	Scarabaeus Wealth Management AG Pflugstrasse 20 9490 Vaduz
Verwaltungsrat	Sascha König Ludwig Rehm
Geschäftsleitung	Stefan Huber Manuel Muchenberger
Administration	SWM Fund Management EOOD, 70, eng. Ivan Ivanov Blvd, Eingang B, Vazrazhdane Region, 1303 Sofia, Bulgarien
Portfolioverwaltung	SIGMA Investment AG Graben 13/1/40 1010 Wien
Verwahrstelle	SIGMA Bank AG Feldkircher Strasse 2 9494 Schaan
Wirtschaftsprüfer	Deloitte (Liechtenstein) AG Egertastrasse 2 9490 Vaduz
Risikomanagement	Scarabaeus Wealth Management AG Pflugstrasse 20 9490 Vaduz
Promotor	SIGMA Investment AG Graben 13/1/40 1010 Wien

Tätigkeitsbericht

Der SIAG Opportunities Fund wurde am 30.09.2021 errichtet und eine Anteilsklasse mit der Währung Euro erstellt. In den Fonds wurde ein Darlehen in der Höhe von nominal EUR 40 Mio. an die Turku Marine Industry Holding Oy als Darlehensnehmerin eingebracht. Dieses wurde von der ehemaligen Darlehensgeberin MRP MaritimeRiskProtection GmbH mittels Sacheinlage übernommen. Ziel ist die Unterstützung bei der Finanzierung ihrer Investments im Schiffsbau.

Entwicklung des Nettoinventarwertes

Alle Angaben in EUR

Datum	Anzahl Anteile	Nettoinventarwert	NAV pro Anteil	Performance annualisiert
28.12.2021 ¹	28'000.000	2'800'000.00	100.0000	
28.12.2021	28'000.000	2'797'931.29	99.9261	
31.12.2022	597'327.000	37'152'011.79	62.1971	-37.56%
31.12.2023	628'527.000	40'490'771.68	64.4217	+3.57%

Rechtliche Hinweise

Die historische Wertentwicklung eines Anteils ist keine Garantie für die laufende und zukünftige Performance. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Die Performancedaten lassen zudem die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

¹ Die Liberierung erfolgt am 28.12.2021 in der Höhe von EUR 2.8 Mio.; mit gleichem Datum wurden allfällige Gebühren bereits in Abzug gebracht. Der Übersichtlichkeit wegen erfolgt der Ausweis in zwei separaten Zeilen.

Vermögensrechnung

<i>Alle Angaben in EUR</i>	31.12.2023	31.12.2022
Bankguthaben auf Sicht	817'863.47	12'255.23
Bankguthaben auf Zeit	1'500'000.00	0.00
Andere Wertpapiere und Wertrechte	37'882'800.19	36'894'400.02
Derivate Finanzinstrumente	0.00	0.00
Sonstige Vermögenswerte	351'369.86	353'424.66
Gesamtfondsvermögen	40'552'033.52	37'260'079.91
Verbindlichkeiten	-61'261.84	-108'068.12
Nettofondsvermögen	40'490'771.68	37'152'011.79
Anzahl Anteile im Umlauf	628'527.000	597'327.000
Wert pro Anteil in EUR	64.4217	62.2000

Ausserbilanzgeschäfte

Allfällige, am Ende der Berichtsperiode offene **derivative Finanzinstrumente** sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich. Am Ende der Berichtsperiode existierten keine offenen **derivativen Finanzinstrumente**.

Allfällige, am Bilanzstichtag ausgeliehene Wertpapiere (**Securities Lending**) sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich. Am Bilanzstichtag waren keine ausgeliehenen Wertpapiere (**Securities Lending**) vorhanden.

Am Bilanzstichtag waren **keine** aufgenommenen **Kredite** ausstehend.

Erfolgsrechnung

<i>Alle Angaben in EUR</i>	01.01.2023–31.12.2023	28.12.2021–31.12.2022
Ertrag		
Erträge der Wertpapiere		
A. Aktien	0.00	0.00
B. Obligationen, Wandelobligationen, Optionsanleihen	747'945.20	362'318.50
C. Zielfonds	0.00	0.00
Ertrag Bankguthaben	18'292.91	0.00
Sonstige Erträge	0.00	0.00
Einkauf laufender Erträge (ELE)	0.00	-22'976'748.04
Total Ertrag	766'238.11	-22'614'429.54
Aufwand		
Reglementarische Vergütung an die Verwaltung	-104'999.22	-106'150.69
Reglementarische Vergütung an die Verwahrstelle	-29'999.77	-30'328.76
Reglementarische Vergütung an das Fondsmanagement	-199'074.82	-179'475.83
Revisionsaufwand	-10'544.90	-7'582.19
Passivzinsen	0.00	0.00
Sonstige Aufwendungen	-11'899.68	-72'261.24
Ausrichtung laufender Erträge (ALE)	0.00	136'734.45
Total Aufwand	-356'518.39	-259'064.26
Nettoertrag	409'719.72	-22'873'493.80
Realisierte Kapitalgewinne	0.00	0.00
Realisierte Kapitalverluste	0.00	0.00
Realisierter Erfolg	0.00	0.00
Nicht realisierte Kapitalgewinne	988'400.17	0.00
Nicht realisierte Kapitalverluste	0.00	-1'305'599.98
Nicht realisierter Erfolg	988'400.17	-1'305'599.98
Gesamterfolg	1'398'119.89	-24'179'093.78

Die nicht realisierten Kapitalverluste resp. -gewinne widerspiegeln derzeit ausschliesslich die Ab- resp. Aufwertung des Darlehens gemäss der Bewertung nach der Discounted Cashflow Methode (DCF).

Verwendung des Erfolgs

Alle Angaben in EUR

31.12.2022–31.12.2023

Nettoertrag des Rechnungsjahres	409'719.72
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne des Rechnungsjahres	0.00
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne früherer Rechnungsjahre	0.00
Vortrag des Vorjahres	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	409'719.72
Zur Ausschüttung an die Anleger vorgesehener Erfolg	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	409'719.72
Vortrag auf neue Rechnung	0.00

Kennzahlen

<i>Alle Angaben in EUR</i>	31.12.2023	31.12.2022
SIAG Opportunities Fund		
Nettofondsvermögen	40'490'771.68	37'152'011.79
Ausstehende Anteile	628'527.000	597'327.000
Inventarwert pro Anteil	64.4217	62.2000
Performance in % für die Berichtsperiode	3.57%	-37.56%
Performance in % seit Liberierung am 28.12.2021 (annualisiert)	-35.46%	-37.80%
TER in %	0.90%	3.66%
Synthetic TER in %	n/a	n/a
PTR in %	1.11%	13.78%

Veränderung des Nettofondsvermögens

<i>Alle Angaben in EUR</i>	31.12.2023
Nettofondsvermögen zu Beginn der Periode	37'152'011.79
Saldo aus dem Anteilsverkehr	1'940'640.00
Gesamterfolg	1'398'119.89
Effekte aus ELE-/ALE-Transaktionen	0.00
Nettofondsvermögen am Ende der Berichtsperiode	40'490'771.68

Anzahl Anteile im Umlauf

	31.12.2023
Anzahl Anteile zu Beginn der Periode	597'327
Neu ausgegebene Anteile	31'200
Zurückgenommene Anteile	0.000
Anzahl Anteile am Ende der Berichtsperiode	628'527

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

WRG	Bezeichnung	Bestand 31.12.2022	Käufe	Verkäufe	Bestand 31.12.2023	Kurs / March- zins / Erfolg	Kurswert in Fondswährung	In % des NIW
Wertpapiere und sonstige Vermögenswerte								
EUR	Turku Marine Industry Holding	38'200'000	0.00	0.00	38'200'000	99.1696% 351'369.86	38'234'170.05	94.42%
	Total Wertpapiere und sonstige Vermögenswerte						38'234'170.05	94.42%
Bankguthaben								
EUR	Bankguthaben auf Sicht	12'255.23			817'683.47	1.000	817'863.47	2.02%
	Total Bankguthaben auf <u>Sicht</u>						817'863.47	2.02%
EUR	Bankguthaben auf Zeit	0.00	1'500'000.00	0.00	1'500'000.00	1.000	1'500'000.00	3.70%
	Total Bankguthaben auf <u>Zeit</u>						1'500'000.00	3.70%
Fondsvermögen								
	Gesamtfondsvermögen						40'552'033.52	100.14%
EUR	Abzüglich Verbindlichkeiten						-61'261.84	-0.14%
	Nettofondsvermögen (NAV = NIW)						40'490'771.68	100.00%

Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Käufe und Verkäufe inkl. Split, Gratisaktien und Zuteilung aus Anrechten.

Hinweise

Das Darlehen an die Turku Marine Industry Holding Oy wird intern anhand eines separaten Tools nach der Discounted Cashflow Methode (DCF) bewertet.

Im Weiteren wurde die auf dem Konto vorhandene Liquidität in ein Callgeld bei der SIGMA Bank AG, Vaduz, in der Höhe von EUR 1.5 Mio. angelegt.

Ergänzende Angaben

I. Stammdaten und Informationen des AIF

	Anteilsklasse des AIF
Anteilsklassen	Class EUR
Valoren-Nummer	CH114089712
ISIN-Nummer	LI1140897128
Weitere Webseiten	www.lafv.li und www.scarabaeus.li
Dauer des AIF	Uneingeschränkt
Kotierung	Nein
Rechnungswährung des AIF	EUR
Referenzwährung der Anteilsklassen	EUR
Mindestanlage	EUR 100'000.-
Erstausgabepreis	EUR 100.-
Erstzeichnungstag	23.12.2021
Liberierung (erster Valuta-Tag)	28.12.2021
Bewertungstag (T)	31. Dezember Mit Zustimmung des AIFM können jederzeit zusätzliche Bewertungstage festgelegt werden
Bewertungsintervall	Jährlich
Ausgabe- und Rücknahmetag	Jeder Bewertungstag
Valuta Ausgabe- und Rücknahmetag (T+5)	Fünf Bankgeschäftstage nach Berechnung des Nettoinventarwertes / NAV
Annahmeschluss Anteilsgeschäft Zeichnungen (T-1)	Bewertungstag, spätestens 16.00h (MEZ)
Ende des ersten Geschäftsjahres	31. Dezember 2022
Erfolgsverwendung	Thesaurierend
Max. Ausgabeaufschlag	0.00%
Max. Rücknahmeabschlag	0.25%
Max. Gebühr für die Administration	0.09% p.a. oder min. EUR 70'000.- p.a.
Max. Gebühr für Risikomanagement	0.045% p.a. oder min. EUR 35'000.- p.a.
Max. Gebühr für Vermögensverwaltung	0.5% p.a. oder im Minimum in Höhe von einem Zwölftel von 0.5% des Einbringungswerts aller eingebrachten Assets monatlich auf Basis des letztverfügbaren NAV abgerechnet und ausbezahlt
Max. Verwahrstellengebühr	0.10% p.a. oder min. CHF 30'000.-p.a.
Performance-Fee	Keine

II. Publikationen des Fonds

Der Prospekt, der Treuhandvertrag, die Anhänge A bis D sowie der letzte Jahresbericht, sofern deren Publikation bereits erfolgte, sind kostenlos elektronisch oder auf einem dauerhaften Datenträger beim AIFM, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und bei allen Vertriebsberechtigten im In- und Ausland sowie auf der Webseite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich.

Auf Wunsch des Anlegers werden ihm die genannten Dokumente auch in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen zum AIF sind im Internet unter www.scarabaeus.li und bei der Scarabaeus Wealth Management AG, Pflugstrasse 20, 9490 Vaduz, Liechtenstein innerhalb der üblichen Geschäftszeiten erhältlich.

III. Bewertungsgrundsätze

Die aktuellen Bewertungsgrundsätzen können dem jeweils gültigen Prospekt entnommen werden.

IV. Derivateinsatz

Zum Stichtag sind keine Derivate vorhanden.

V. Auskünfte über Angelegenheiten mit besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung

Die zu den folgenden Daten erstellten Anlegermitteilungen können auf der Homepage der LAFV (www.lafv.li) abgerufen werden.

- 31.03.2023

VI. Wechselkurse per Berichtsdatum

EUR 1.00 = CHF 0.928940

VII. Hinterlegungsstellen

SIGMA Bank AG, Feldkircher Strasse 2, 9494 Schaan.

VIII. Offenlegung von Vergütungsinformationen

(ungeprüft)

Die Scarabaeus Wealth Management AG hat gemäss den gesetzlichen Regelungen interne Weisungen zur Vergütungs- und Salärpolitik erlassen, welche für die Scarabaeus Wealth Management AG anwendbaren Vergütungsgrundsetze und -praktiken beschreiben. Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik und -praxis des AIFM sind auf der Homepage unter www.scarabaeus.li unter dem Menüpunkt Service & Downloads veröffentlicht. Auf Wunsch des Anlegers stellt der AIFM weitere Informationen kostenlos zur Verfügung.

Gestützt auf die Bestimmungen gemäss dem AIFMG hat der Jahresbericht des Fonds Informationen betreffend die Vergütungen nach Art. 104 Abs. 3 AIFMG zu enthalten. Die folgende Tabelle legt einen Einblick in die Vergütungsinformationen über die Gesamtvergütung und die Anzahl der Mitarbeitenden der Verwaltungsgesellschaft offen.

Offenlegung Vergütungsinformationen	SIAG OPPORTUNITIES FUND	
<p>Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die Scarabaeus Wealth Management AG (die "Gesellschaft"). Diese Vergütung wurde an die Mitarbeitenden der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher UCITS oder AIF (gemeinsam "Fonds") entrichtet. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für diesen Fonds erbrachten Leistungen aufgewendet.</p> <p>Die hier ausgewiesenen Beträge umfassen die fixe und variable Bruttovergütung, das heisst vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen. Die jährliche Überprüfung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft, die Bestimmung der "identifizierten Mitarbeitenden"⁴⁾ sowie die Genehmigung der effektiv ausbezahlten Gesamtvergütung obliegt dem Verwaltungsrat. Die variable Vergütung wird hier mittels einer realistischen Bandbreite ausgewiesen, da erstere von der persönlichen Leistung des Mitarbeitenden und dem nachhaltigen Geschäftsergebnis der Gesellschaft abhängt, die beide nach Abschluss des Kalenderjahrs beurteilt werden. Die Genehmigung der variablen Vergütung durch den Verwaltungsrat kann nach Berichtserstellung erfolgen. Es erfolgten keine wesentlichen Veränderungen an den Vergütungsgrundsätzen mit Gültigkeit für das Kalenderjahr 2023.</p> <p>Die von der Gesellschaft verwalteten Fonds und deren Volumen ist auf www.lafv.li einsehbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft ist auf https://www.scarabaeus.li/unabhaengiges-portfoliomanagement/service-downloads/ abrufbar. Des Weiteren gewährt die Gesellschaft auf Anfrage kostenlose Einsicht in die entsprechenden internen Richtlinien. Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an eigene identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.</p>		
Vergütung der Mitarbeitenden der Gesellschaft ^{1) 5)}		
Gesamtvergütung im abgelaufenen Kalenderjahr 2023	CHF	1.05 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	1.05 Mio.
davon variable Vergütung ²⁾	CHF	-
Direkt aus Fonds gezahlte Vergütungen ³⁾		keine
An Mitarbeitende bezahlte Carried Interests oder Performance Fees		keine
Gesamtzahl der Mitarbeitenden Gesellschaft per 31.12.2023		15
Gesamtes verwaltetes Vermögen der Gesellschaft per 31.12.2023	Anzahl Teilfonds	Verwaltetes Vermögen
in UCITS	2	CHF 11.22 Mio.
in AIF	3	CHF 81.72 Mio.
Total	5	CHF 92.94 Mio.
Vergütung einzelner Mitarbeiterkategorien der Gesellschaft ^{4) 5)}		
Gesamtvergütung für "Identifizierte Mitarbeitende" ⁴⁾ der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2023	CHF	0.59 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	0.59 Mio.
davon variable Vergütung ²⁾	CHF	-
Gesamtzahl der "Identifizierten Mitarbeitenden" der Gesellschaft per 31.12.2023		6
Gesamtvergütung für "andere Mitarbeitende" der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2023	CHF	0.46 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	0.46 Mio.
davon variable Vergütung ²⁾	CHF	-
Gesamtzahl der "anderen Mitarbeitenden" der Gesellschaft per 31.12.2023 ⁵⁾		9
<p><small>1) Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Die Offenlegung der Mitarbeitervergütung erfolgt im Einklang mit Art. 107 VO 231/2013 auf Ebene der Gesellschaft. Eine Allokation der tatsächlichen Arbeits- und Zeitaufwände auf einzelne Fonds kann nicht zuverlässig erhoben werden.</small></p> <p><small>2) Der ausgewiesene Betrag umfasst insbesondere Cash Bonus sowie Coinvestment- und Aufschubinstrumente im Eigentum des Mitarbeitenden. Den Mitarbeitenden zugewiesenen Mitarbeiterbindungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen.</small></p> <p><small>3) Es werden keine Vergütungen direkt aus den Fonds an Mitarbeitende bezahlt, da alle Vergütungen von der Gesellschaft vereinnahmt werden.</small></p> <p><small>4) Als "Identifizierte Mitarbeitende" gelten Mitarbeitende, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder die Risikoprofile der verwalteten Fonds ausüben. Im Einzelnen sind dies die Mitglieder der Leitungsorgane sowie andere Mitarbeitende auf demselben Vergütungsniveau, Risikoträger und die Inhaber von wesentlichen Kontrollfunktionen.</small></p> <p><small>5) Die ausgewiesenen Vergütungen orientieren sich grundsätzlich am jeweiligen Arbeitspensum und berücksichtigen unterjährige Ein- und Austritte; die Angaben sind demnach hinsichtlich Pensum nicht auf 100% und hinsichtlich unterjähriger Eintritte nicht auf das ganze Jahr hochgerechnet. Der Mitarbeiterbestand per Jahresende ist aufgrund der erwähnten unterjährigen Ein- und Austritte nicht direkt mit der Gesamtvergütung vergleichbar.</small></p>		

Offenlegung der Vergütungsinformationen der Delegationsnehmer nach Art. 71 Abs. 2a UCITSG bzw. Art. 014 Abs. 3 AIFMG.

Alle Angaben in EUR Mio. (ungeprüft)

Gesamtvergütung¹⁾ der VV-Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2023:	EUR 0.26
davon feste Vergütung:	EUR 0.26
davon variable Vergütung ^{2):}	EUR 0.00

Gesamtzahl³⁾ der Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31.12.2023: **8**

¹⁾ Die Gesamtvergütung umfasst sämtliche Angestellte der Vermögensverwaltungsgesellschaft, einschliesslich der Mitglieder des Verwaltungsrats. Als Vergütungsbetrag wird die Bruttovergütung angegeben, bevor Steuern und Arbeitnehmeranteile für Sozialversicherungen abgezogen werden, beziehungsweise die Bruttoentschädigung für den Verwaltungsrat. Beiträge des Arbeitgebers zur Pensionskasse und anderen sozialen Einrichtungen sind nicht zusätzlich zu berücksichtigen.

²⁾ Der ausgewiesene Betrag umfasst den Cash Bonus sowie den Wert von gegebenenfalls ins Eigentum der Mitarbeitenden übertragenen Vergütungsinstrumenten. Den zugewiesenen Vergütungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen. Sofern die variable Vergütung zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht feststeht, ist ein Erwartungswert auszuweisen.

³⁾ Hier ist die Anzahl der Mitarbeitenden inkl. der Verwaltungsratsmitglieder anzugeben, die Stellenprozente können unberücksichtigt bleiben.

IX. Transaktionskosten

Der AIF trägt sämtliche mit dem Kauf und Verkauf von Anlagen verbundenen Nebenkosten (marktübliche Vermittlungsgebühren, Provisionen, Abgaben), die auf die Verwaltung des Vermögens entfallen, sowie alle Steuern, die auf das Vermögen des AIF, seine Erträge und Aufwendungen erhoben werden (z.B. Quellensteuern auf Erträge aus dem Ausland). Darüber hinaus trägt der AIF alle externen Kosten, d.h. Gebühren Dritter, die durch den Kauf und Verkauf von Anlagen entstehen. Diese Kosten werden direkt mit dem Einstandspreis oder dem Verkaufswert der betreffenden Anlagen verrechnet. Zudem werden auch die Kosten der Währungsabsicherung den jeweiligen Anteilsklassen belastet.

Im Berichtszeitraum sind keine Transaktionskosten angefallen.

X. Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (im Folgenden TER genannt) wird gegebenenfalls nach den von der FMA anerkannten allgemeinen Grundsätzen berechnet und umfasst alle Kosten und Gebühren, die dem Vermögen des AIF laufend belastet werden, mit Ausnahme von Transaktionskosten. Die TER des AIF ist auf der Website des LAFV unter www.lafv.li sowie in den jeweiligen Jahresberichten, soweit diese bereits veröffentlicht wurden, verfügbar.

Fonds / Anteilsklasse	TER in %
SIAG Opportunities Fund	0.90%

XI. Vertrieb

Der SIAG Opportunities Fund ist in Liechtenstein und in Österreich zum Vertrieb an professionelle Anleger zugelassen.

Die Anteile des AIF sind nicht in allen Ländern zum Vertrieb zugelassen.

XII. Liquidität

Illiquide Vermögensstände mit speziellen Vorkehrungen in % des Bruttofondsvermögens:	0.00%
Neue Regelung zur Steuerung der Liquidität:	Keine

Im Fonds besteht dahingehend ein Konzentrationsrisiko, als dass der Fonds nur über ein Darlehen mit Nominal EUR 40 Mio. verfügt. Per 31.12.2023 wurde anhand eines separaten Tools der Barwert dieses Darlehens anhand spezifischer Kriterien ermittelt und das Darlehen mit 94.707% bewertet. Laut separater "Analyse SIGMA Investment AG zur Sacheinlage vom 09.01.2024" kommt die SIGMA Investment zum Schluss, dass zum aktuellen Zeitpunkt nicht von einer Beeinträchtigung der Zahlungsfähigkeit des Schuldners auszugehen ist. Die Zinszahlung für das Darlehen soll neu nicht mehr jährlich sondern per Endfälligkeit bezahlt werden. Weiter hat die SWM einen Analysebericht über die Turku Marine Industry Holding Oy am 10.01.2024 verfasst.

XIII. Risikoprofil gemäss konstituierenden Dokumenten

Fondstyp nach Anlagepolitik	AIF-typenfrei
Risikomanagementverfahren	Value-at-risk-approach
Hebel nach der Brutto-Methode	max. 300% des Nettovermögens
Hebel nach der Commitment-Methode	max. 100% des Nettovermögens

Fondsspezifische Risiken des AIF

Die fondsspezifischen Risiken des AIF sind in Anhang B "Überblick über den AIF" des Prospektes dargestellt.

XIV. Risikomanagement

Berechnungsmethode Gesamtrisiko: Value-at-risk Methode und Commitment Methode.

Bericht des Wirtschaftsprüfers über den Jahresbericht 2023

Prüfungsurteil

Wir haben die Zahlenangaben im Jahresbericht des SIAG Opportunities Fund geprüft, der aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und den Veränderungen des Nettovermögens und ergänzenden Angaben zum Jahresbericht besteht.

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Zahlenangaben im Jahresbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des SIAG Opportunities Fund zum 31. Dezember 2023 sowie deren Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Verwaltungsgesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Verwaltungsgesellschaft ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen übrige Darstellungen und Ausführungen im Jahresbericht, mit Ausnahme der im Abschnitt «Prüfungsurteil» genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts und unserem dazugehörenden Bericht.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerungen hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresbericht

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung eines Jahresberichtes in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung eines Jahresberichtes zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Verwaltungsgesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichtes einschliesslich der Angaben in den ergänzenden Angaben sowie, ob die dem Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Deloitte (Liechtenstein) AG

Alexander Kosovan
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

David Volpini

Vaduz, 28. Juni 2024